

TEILNEHMERHINWEISE

Diesem Programm liegt im Falle eines Postversandes eine Teilnahmeerklärung bei. Füllen Sie diese in Druckschrift vollständig aus.

Bitte nutzen Sie den folgenden Anmeldelink:

<https://www.hss.de/veranstaltungen/zukunft-der-gesetzlichen-rente-evt2077/>

oder bei Postversand die beigegefügte Teilnahmeerklärung.

Die Anmeldung ist kostenfrei und verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab. Anmeldung erbeten bis 30. Januar 2018

Ihre Angaben werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes behandelt. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Für Verpflegung und Getränke entstehen Ihnen keine separaten Kosten.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

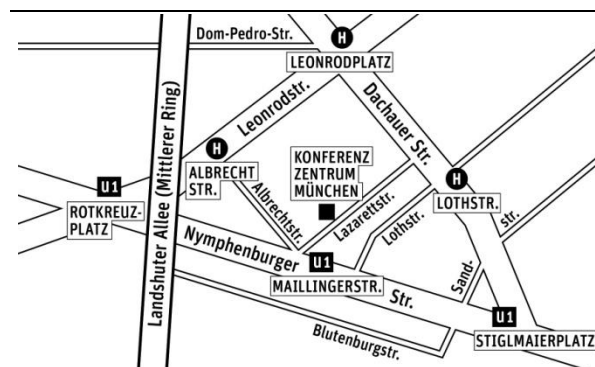
Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Rachida Wanke
Referat 0302
Tel. + 49 (0)89 1258-205 | Fax -338
E-Mail: ref0302@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSPORT



Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung,
Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. +49 (0)89 1258-0 www.konfmuc.de

Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen. In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.

ENTWURF 14.12.17

Offene Tagung

DIE ZUKUNFT DER GESETZLICHEN RENTE

01. Februar 2018

Konferenzzentrum München

Kooperationspartner:
Bildungswerk des KAB Diözesan
München und Freising e.V.



Die Rente ist sicher! Inwiefern gilt dieser Ausspruch des früheren Ministers Norbert Blüm für die Zukunft, wo doch die Themen demografischer Wandel und Altersarmut die aktuelle Rentendiskussion prägen? Die Frage stellt sich, denn die aktuelle Entwicklung ist dadurch gekennzeichnet, dass die Anzahl der Rentner stetig steigt und diese zudem immer älter werden. Ab dem Jahr 2020 beginnen die ersten der zahlreichen Baby-Boomer (Geburtsjahrgänge 1955 bis 1969) in den Ruhestand zu wechseln. Gleichzeitig sinkt die Anzahl junger Arbeitnehmer, die mit ihren Beiträgen die gesetzliche Rentenversicherung finanzieren. Diese demografische Entwicklung stellt das Rentensystem vor einer Finanzierungsherausforderung.

Die Bürger stellen zu Recht viele Fragen und erwarten Lösungen: Wie stellen sich die Fakten dar, welche Auswirkungen haben die aktuellen Entwicklungen auf die Zukunft der gesetzlichen Rente und die Altersvorsorge. Welche tragfähigen Zukunftskonzepte formulieren Antworten auf die Herausforderungen des demografischen Wandels?

Die Hanns-Seidel-Stiftung in Kooperation mit der Katholischen Arbeiterbewegung möchte das Thema der gesetzlichen Rente in den Mittelpunkt der Veranstaltung stellen.

Informieren Sie sich umfassend zu diesem Thema und diskutieren Sie mit den Experten die Zukunft der gesetzlichen Rente. Wir laden Sie herzlich zu dieser offenen Veranstaltung ein und freuen uns auf einen interessanten Abend.

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts für
Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter

DONNERSTAG, 01. FEBRUAR 2018

ab

17.15 Uhr

Anmeldung

18.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Ursula Männle

Vorsitzende der Hanns-Seidel-Stiftung, Staatsministerin a.D.

18.15 Uhr

Die Rentenversicherung und der Sozialstaat

Prof. Dr. Wolfgang Schröder

Fachgebietsleiter Gesellschaftswissenschaften, Universität Kassel

18.45 Uhr

Herausforderungen für die Rente

Hans-Ludwig Flecken

Ministerialdirektor, BMAS
Leiter der Abteilung IV, Sozialversicherung, Alterssicherung

19.15 Uhr

Podiumsdiskussion

„Wie sieht die Zukunft aus“

sowie Fragen aus dem Publikum

Moderation

Wolfgang Küpper

Redaktionsleiter Religion und Orientierung, BR

Impulsstatement:

Das Rentenmodell der katholischen Verbände

Andreas Luttmer-Bensmann

Bundesvorsitzender der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung

DONNERSTAG, 01. FEBRUAR 2018

Diskutanten:

Joachim Unterländer, MdL

Vorsitzender des Arbeitskreises für Arbeit und Soziales der CSU-Fraktion
Landesvorsitzender der Christlich-Sozialen Arbeiternehmerschaft

Hans-Ludwig Flecken

Prof. Dr. Wolfgang Schröder

Andreas Luttmer-Bensmann

bis

20.30 Uhr

Ende der Tagung

anschließend Stehempfang

Ende der Veranstaltung
gegen 21.00 Uhr

Veranstaltungsleitung:

Konrad Teichert

Institut für politische Bildung, Hanns-Seidel-Stiftung

Gerhard Endres

Bildungswerk des KAB Diözesanverbands München und Freising e.V.